

NIELSEN

Der Werbemarkt Deutschland schrumpft noch immer

Bei fast 17 Mrd. € liegen die Brutto-Werbeumsätze der von Nielsen ausgewerteten deutschen Medien und Werbeträger nach Ablauf des 1. Halbjahrs im Juli 2023.

Im Vergleich zum Vorjahr entspricht das einem Rückgang von 3,3%. Die meisten Gattungen verringerten ihr Minus dabei aber im Laufe des Juli. Der Druck auf die Werbeträger der Monate Januar bis Mai 2023 scheint damit erst einmal zu Ende gegangen zu sein.

Deutlich schlechter als im Gesamt-Durchschnitt aller Medien-Gattungen schneiden weiterhin das Fernsehen und die Publikumszeitschriften ab. Die ausgewerteten TV-Sender liegen 8,1% unter den Brutto-Werbeumsätzen des Jahres 2022, die Publikumszeitschriften verzeichnen ein ähnliches Minus von 7,9%. Hier verschärfte sich die Situation im Juli sogar noch, denn nach Ablauf des Juni lag das Magazin-Minus noch bei 7,6%.

NIELSEN WERBETREND JANUAR BIS JULI 2023

	Januar - Juni (in 1.000 €)	Anteil in %	Veränderung Vorjahr in %
Mediengruppe			
Fernsehen	7.907.374	46,5	-8,1
Zeitungen	2.963.237	17,4	+5,8
Online	2.174.376	12,8	-1,9
Publikumszeitsch.	1.432.382	8,4	-7,9
Out of Home	1.440.542	8,5	+7,3
Radio	1.021.831	6,0	+0,7
Kino	60.234	0,4	48,6
Gesamt	16.999.976	100	-3,3

Positiver als der Gesamtmarkt entwickelten sich in den ersten sieben Monaten des Jahres 2023 die deutschen Online-Vermarkter mit einem Minus von »nur« 1,9% sowie das Radio, die Zeitungen und das Kino, die die Zahlen aus dem Jahr 2022 jeweils übertreffen konnten.

Bei den Zeitungen erscheint das etwas überraschend nach dem langen Rückgang; bei den Kinos, die Anfang 2022 noch massiv unter den Folgen der Pandemie litten und durch die Lockdowns auf praktisch Null abgesackt waren, ist der Zuwachs allerdings weniger überraschend.

Allerdings muss besonders erwähnt werden, dass es sich bei den Nielsen-Zahlen um Brutto-Umsätze handelt. Rabatte und Eigenanzeigen werden nicht als solche, sondern als nach Preisliste bezahlte Werbung gewertet. Über die tatsächlichen Umsätze geben die Nielsen-Zahlen keine Auskunft, sind aber dennoch ein wichtiges Indiz für die Entwicklung der einzelnen Segmente im Werbemarkt.

TECNAU

ERWEITERTES ANGEBOT DURCH ÜBERNAHME

Tecnau, Hersteller von Finishing-Lösungen für den Digitaldruck mit Sitz in der Region Turin, gibt die Übernahme aller operativen Geschäftsaktivitäten der ebenfalls italienischen Sitma Machinery bekannt.



Tecnau gibt die Übernahme aller operativen Geschäftsaktivitäten der Sitma Machinery S.P.A. bekannt. Damit kommt Tecnau weltweit auf über 370 Mitarbeiter und einen Umsatz von umgerechnet mehr als 100 Mio. US-Dollar (Geschäftsjahr 2022).

Nach der Übernahme kommt Tecnau, ein führender Hersteller von Finishing-Lösungen für den Digitaldruck, weltweit auf über 370 Mitarbeiter und einen Umsatz von etwa 100 Mio. € (Basis: Geschäftsjahr 2022) und erweitert sein Produkt- und Dienstleistungsangebot im Bereich Commercial Print mit zusätzlichen Lösungen für die Direct-Mail- und Transpromo-Märkte.

Sitma wurde 1965 gegründet und ist heute in vielen Bereichen des Finishings aktiv:

- Verpackungslösungen im Direct-Mail- und Transpromo-Markt, Papiereinschlagssysteme sowie intelligente Lösungen für personalisierte Mailings und Werbung.
- Weiterverarbeitungssysteme wie Zusammentrag-, Kuvertier-, Adressier-, Papier- oder Folieneinschlagssysteme für Zeitschriften, Bücher und Zeitungen.
- Folienverpackungssysteme in modularer Bauweise für eine große Bandbreite von Formaten und Verpackungsarten für Konsumgüter, Lebensmittel und Industrieerzeugnisse.
- Logistik-Lösungen für nachhaltige Verpackungen einschließlich dynamischer

und großvariabler Systeme auf Papierbasis für den Buch- und E-Commerce-Markt sowie Paketsortierlösungen für Bücher, Postdienstleister und sonstige Intralogistikmärkte.

Durch diesen Schritt stärkt Tecnau seine Position in der grafischen Industrie mit der bestens etablierten Marke Sitma samt einem umfassenden Produktportfolio und treibt seine Diversifizierung im E-Logistik-Segment (Verpackungen für E-Commerce sowie Intralogistik) voran, die vor Kurzem mit dem Start des neuen Geschäftsbereiches Tecnau Automation & Packaging begonnen hat.

Sitma hat seinen Sitz in der Nähe von Modena und verfügt über Vertriebs- und Serviceniederlassungen in Frankreich, Japan sowie den USA. Diese ergänzen die gut etablierte Direktpräsenz von Tecnau in den USA, Deutschland, Belgien, Singapur und Schweden. Darüber hinaus verfügen sowohl Tecnau als auch Sitma über ein professionelles und seit Langem bestehendes Vertriebs- und Distributorennetz in mehr als 50 Ländern weltweit.

> www.tecnau.com